

## **2. Update, 30.04.2020**

### **Um 22.18 Uhr erreichte uns eine eine Klarstellung des Schulministeriums zur Schulmail vom heutigen Mittag:**

*Im Nachgang der Versendung unserer heutigen SchulMail Nr. 17 möchte ich im Interesse einer eindeutigen und unmissverständlichen Kommunikation, auf die auch Sie in den vergangenen Wochen großen Wert gelegt haben, folgende Klarstellung treffen:*

*Sämtliche in der heutigen SchulMail Nr. 17 beschriebenen weiteren Schritte der Schulöffnung für die Klassen 1 bis 3, die frühestens ab dem 11. Mai 2020 realisiert würden, stehen unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Beratungen zwischen den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin am 6. Mai 2020. Bund und Länder müssen im Rahmen der nächsten Ministerpräsidentenkonferenz Mitte nächster Woche zuerst die Grundlagen für weitere Schritte schaffen, um ein bundesweit abgestimmtes Vorgehen sicherzustellen. Die heutige Schulmail beschreibt einen für Nordrhein-Westfalen denkbaren Plan, sofern ein solcher Öffnungsbeschluss von Bund und Ländern am 6. Mai 2020 getroffen wird.*

*Der Text der nachfolgenden SchulMail Nr. 17 wurde daraufhin an den entsprechenden Stellen präzisiert.*

**Im nachfolgenden Text wurden die Passagen hinsichtlich des Beginns eines "rollierendes" Systems für alle Jahrgänge gestrichen,**

**d.h. der Zeitpunkt dafür ist im Moment noch ungewiss.**

**Der Zeitpunkt für das Präsenzlernen der Viertklässler für den 07./08.05.2020 in der Schule ist nach wie vor dort aufgeführt.**

## **Update, ebenfalls am 30.04.2020**

{link seite="https://www1.wdr.de/nachrichten/landespolitik/landtag-schulrecht-coronavirus-100.html"}[www1.wdr.de](https://www1.wdr.de){/link}: *"Die heutige Schulmail beschreibt einen für Nordrhein-Westfalen denkbaren Plan", teilte ein Sprecher des Schulministeriums mit. Die genannten Schritte nach dem 7. Mai seien "vorbehaltlich der Beratungen zwischen den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin".*

*Diese Beratungen finden am 6. Mai statt. Zuvor hatte es wegen nicht eindeutiger Formulierungen in der Schulmail Unklarheit darüber gegeben,*

*ob die geplante Wiederaufnahme des Unterrichts ab dem 7. und 11. Mai bereits beschlossen ist - oder nur geplant. "Diese Schulmail wird korrigiert", sagte Laschet am Abend.*

**Nach**

**unserem 1. Plan zur Beschulung der 4. Klassen ab 04.05.2020,  
unserem 2. Plan zum weiteren Lernen auf Distanz bis Mittwoch  
und dem Präsenzlernen der 4. Klassen in unserer Schule ab  
07.05.2020**

**und unserem gerade erstellten 3. Plan zum Präsenzlernen für alle  
Jahrgänge ab 11.05.2020**

**legen wir nun alles "auf Eis" und warten auf neue Informationen  
aus dem Schulministerium ...**

**Es tut uns leid, dass wir Ihnen zurzeit keine genaueren Angaben  
darüber machen können, wie es weitergeht.**

**30.04.2020**

**Wie Sie schon seit Dienstagabend der Presse entnehmen konnten,  
soll nun das Präsenzlernen für die Viertklässler in der Schule erst  
am 07.05.2020 starten. Die offizielle Information durch das  
Schulministerium erhielten wir heute Mittag per Schulmail. Ab  
dem 11.05.2020 sollen dann in einem tageweise „rollierenden“  
System die Kinder aller Jahrgangsstufen wieder in „ihre“ Schulen  
gehen können.**

**Die Lehrerinnen der 4. Klassen haben deshalb schon seit gestern  
zweigleisig geplant (Mo-Mi Lernen zuhause, Do/Fr hier in der  
Schule) und werden Sie per Mail entsprechend informieren.  
Eine Planung für das "rollierende" System ist ebenfalls bereits in  
Vorbereitung und wir werden Sie auch diesbezüglich so schnell  
wie möglich informieren. Das Lernen der Kinder wird auf diese  
Weise sicher besser unterstützt werden können als bisher (auch  
wenn ein solches System berufstätigen Eltern leider nur wenig  
helfen kann).**

**25.03.2020**

Liebe Kinder,

endlich finde ich Zeit, auch euch einen Brief zu schreiben und nicht nur

euren Eltern.

(Den Erstklässlern können die Eltern bestimmt beim Lesen helfen oder vorlesen!)

Das Virus oder auch Corona hat ganz, ganz viel durcheinandergebracht und es gab deshalb bei uns in der Schule sehr viel zu organisieren.

Im Moment dürfen die meisten von euch leider nicht in die Schule kommen. Natürlich solltet ihr nicht vergessen, was ihr alles schon gelernt habt. Deshalb haben eure Lehrerinnen oder Lehrer Arbeitspläne für euch gemacht, die eure Eltern abholen konnten.

Arbeitet fleißig daran! Die Arbeitspläne machen auch Spaß! Ohne Aufgaben wäre es bestimmt ganz schön langweilig zuhause.

Wenn eine Aufgabe etwas schwieriger ist, dann versucht ruhig trotzdem sie zu lösen. Knobelt doch ein bisschen herum! Auch das macht Spaß! Und ihr wisst doch: Fehler sind überhaupt nicht schlimm!

Aber wenn ihr etwas überhaupt nicht versteht und niemanden fragen könnt, weil eure Eltern auch fleißig zuhause arbeiten müssen, dann dürft ihr die Aufgabe einfach überspringen.

Am besten ist es übrigens, wenn ihr euch einen eigenen Stundenplan wie in der Schule macht.

Zum Beispiel so:

8 - 9 Uhr	Arbeitsplan
9 - 10 Uhr	Pause
10 - 11 Uhr	Arbeitsplan
Ab 11 Uhr	Spielen

Und wenn dann die Arbeit am Plan erledigt ist und ihr langweilt euch, dann seht euch doch einmal auf der Seite [Arbeitsmaterial für Kids](#) bei uns um. Klickt einfach drauf! Da findet ihr noch vieles, vieles mehr: Musik, Kunst, Sport oder auch Interessantes über Corona!

Es kommen immer wieder neue Links hinzu.

Schaut einfach jeden Tag mal rein!

Schon bald gibt es vielleicht noch andere Möglichkeiten, wie wir euch besser helfen können. Dann schreibe ich euch wieder einen Brief!

Alle Lehrerinnen und Lehrer, alle anderen, die bei uns in der Schule arbeiten, und ich hoffen, dass wir uns bald alle gesund und munter in der Schule wiedersehen können.

Bis dahin viele, viele liebe Grüße!

Silvia Szacknys-Kurhofer